

Anzeigen.

Ohne besondere Vereinbarung werden Inserate nur gegen vorherige Einsendung des Betrages aufgenommen.

Zur Nachricht!



Als Schutzmarke liessen wir in das Zeichenregister eintragen: **springender Haase** in der Anwendung als Hakenblättchen auf unseren Holz- und Gewichtwerken als:

Schotten-, Sperradwecker, Kukuk- u. grossen 24-Stunden-Uhren.
Das Vorhandensein des springenden Hasen verbirgt den Herren Käufern vorzüglich gearbeitete Uhren feinsten Qualität in schwerer Form.

Für **Rheinland und Westfalen** haben wir den **Alleinverkauf** unserer Fabrikate — **Schwarzwälder Wanduhren**, sowie **Uhren nach amerikanischem System** — den Herren **Gebrüder Bung**, Uhrenhandlung En-gros in **Düsseldorf**, übertragen.

In den anderen Provinzen und Ländern findet man unsere Uhren in den meisten bedeutenden Uhrenhandlungen.

St. Georgen (bad. Schwarzwald)
den 6. April 1883.

Ph. Haas & Söhne.

Den schönsten hohen Glanz auf Wäsche



elastische Steifheit und blendende Weissse derselben erzielt beim Plätten selbst die ungetübteste Hand, wenn man zum Stärken der Wäsche unsere so allgemein rühmlichst bekannte **Englische Brillant-Glanz-Stärke** verwendet, welche in Packeten von 10 und 20 Pfg. in den meisten Colonialwaaren-, Droguen- und Seifen-Geschäften zu haben ist. Um sicher zu sein, unser Fabrikat echt zu erhalten, verlange man beim Einkauf ausdrücklich: **Englische Brillant-Glanz-Stärke von Hoffmann & Schmidt in Leipzig**, da unser Fabrikat, wie ja alles Gute, vielseitig in geringerer und weniger Werth habender Waare nachgemacht wird, und wir nur für unser Fabrikat einen Erfolg verbürgen und eine Garantie dafür übernehmen können, dass dasselbe frei von allen der Wäsche etwa schädlich werden könnenden Substanzen ist. Nach Orten, in welchen unser Fabrikat nicht zu haben ist, versenden wir dasselbe ab Leipzig für von 3 Mark an verzollt und franco gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages nach ganz Deutschland und Oesterreich-Ungarn.

(Schutzmarke.)
Kein Zusatz zur Stärke!!
Allein verwendbar!!



(Schutzmarke.)
Fabrikat, nur aus der Wäsche
zutraglichen Substanzen!

Hoffmann & Schmidt
Leipzig und London.

Gebrauchsanweisung ist den Packeten aufgedruckt!!

Den Herren Uhrmachern

erlaube ich mir, mich sowol zur Anfertigung neuer Gehäuse als auch Reparaturen ganz besonders zu empfehlen. Für die Reellität bürgt das 29-jährige Bestehen meines Geschäftes
Seit 1. April 1882 ist mein Geschäftslokal von der Königstrasse 44 nach der Königstrasse 25 verlegt.

C. Oehring, Taschenuhr-Gehäuse-Fabrikant.
Berlin, Königstrasse 25.

Schmidt & Bechtle Pforzheim.

Fabrik von Chätons, Gallerien, Ring-schienen, Perlkapseln, Perldraht, sowol in Gold als in Silber.

Musterkarten auf Verlangen gern zu Diensten.

Neueste Erfindung!

Transportable
Gas-, Löth- und Schmelz-Maschine.
Selbständiger Apparat

zum Löthen, Schmelzen, Glühen etc. billigstes Gas, billiger wie Oel und Spiritus. Keine Röhrenleitung. — Die Maschine dient zugleich als Arbeitstisch. Den pp. Goldarbeitern, Gärtlern, Klempnern etc. bestens empfohlen, welche am Orte keinen Gas, Röhrenleitung zu kostspielig oder unmöglich ist. Zu beziehen von

Jean Wunderlich, Berlin C.,
Neue Grün-Strasse 20.



Uhren-Fournituren-Handlung Norbert Marx

Metz, Römerstr. 10

versendet gegen Nachnahme oder vorheriger Einsendung:

I. Patentgläser, per Gross Mk. 7.50.
Ia. Flachgläser, " " " 6.50.
Ia Ia. Cylinder- und Ankerfedern, per Dtzd. Mk. 2.—,
per Gross Mk. 20.—.

H. MEYEN & Co. Silberwaaren-Fabrik u. Präge-Anstalt Berlin S.

20 Sebastianstrasse 20
fertigen alle in das Fach schlagenden Artikel, von den einfachsten bis zu den teuersten und halten stets ein grosses Lager, so dass jeder Auftrag umgehend ausgeführt werden kann. — Auswahlensendungen bereitwilligst. — Bei ersten Aufträgen erbitten Referenzen.

Firma-Uhren

aus Blech, mit Kette und Halter, empfiehlt in sehr eleganter Ausführung billigst

Bruno Richter,
Chemnitz, Peterstrasse 33.

Illustrierte Preisliste gratis und franko.

P. P.

Hiermit erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass Anfang August in meinem Verlage der siebente Jahrgang vom

Uhrmacher-Kalender für 1884

von

M. Grossmann

(Glashütte in Sachsen)

bearbeitet und mit einer reichhaltigen Sammlung von wichtigen Mittheilungen aus dem Gebiete der gesamten Uhrmacherkunst versehen, in Form eines Notiztaschenbuches zur Ausgabe gelangen wird.

Besonders mache ich Sie darauf aufmerksam, dass ich als Anhang zu diesem Kalender einen

Geschäfts-Anzeiger

beifüge, in welchem Fach-Inserate, Empfehlungen etc. die weiteste und wirksamste Verbreitung finden.

Der Kalender ist durch seinen vorzüglichen Inhalt ein unentbehrliches Hilfs- und Handbuch für jeden Uhrmacher geworden und führt demselben mindestens ein ganzes Jahr lang immer und immer wieder Ihre Geschäfts-Empfehlung vor Augen.

Bei der hohen Auflage des Kalenders habe ich die Insertionsgebühren

einer ganzen Seite (Oktav) auf 15 Mark

" halben " " " 8 "

" viertel " " " 5 "

festgestellt, und ersuche Sie höflichst, mir diesbezügliche Annoncen bis spätestens 15. Juli a. c. einzusenden zu wollen, um dieselben zweckmässig und in möglichst auffallender Weise arrangiren zu können.

Den Betrag dafür würde ich mir gesatten, bei Ausgabe des Kalenders durch Postvorschuss einzuziehen, um dessen prompte Einlösung ich Sie freundlichst bitten dürfte.

Achtungsvoll und ergebenst

Albin Schirmer,

Verlags- und Sortiments-Buchhandlung
Naumburg a/S.